



NETZWERK REPARATUR-INITIATIVEN

09/2017 –Woche der Abfallvermeidung, Umfrage zu 3D-Druck, Netzwerk-Workshop

Liebe Reparatur-Initiativen,

Ihr kennt es sicher aus dem Reparaturalltag: Ersatzteile sind manchmal nur schwer oder nicht (mehr) zu bekommen, manche Initiativen überlegen bereits, wie in solchen Fällen Teile aus dem 3D-Drucker helfen können, doch das Erstellen von Bauteilen erfordert spezielle Expertise. Hier setzt das Projekt [„Wiederverwendung durch Reparatur stärken – Potentiale des 3D-Drucks zur Ersatzteilbeschaffung nutzen“](#) des Sustainable Design Center e.V. an. Es will Menschen mit 3D-Druck-Know-how aus Makerspaces und FabLabs mit InitiatorInnen von Repair-Cafés und Reparaturbetrieben zusammenzubringen. Das Team freut sich über Feedback und Beispiele für benötigte Ersatzteile – beteiligt euch dazu bitte zahlreich an der Umfrage, die unten verlinkt ist! (Beim [regionalen Vernetzungstreffen in Bonn am 21. Oktober](#) möchten wir das Thema ebenfalls mit euch Reparatur-Initiativen diskutieren.)

Aufruf: Europäische Woche der Abfallvermeidung

Vom 18. bis 26. November 2017 geht die [Europäische Woche der Abfallvermeidung](#) in die nächste Runde – diesmal unter dem Motto: „Gib Dingen ein zweites Leben!“ Auch dieses Jahr seid ihr wieder eingeladen, euch mit einer Reparaturveranstaltung zu beteiligen. Um im Veranstaltungskalender der EWAV mit eurer Veranstaltung zu erscheinen, müsst ihr lediglich **bis 5.11. euren Termin auf www.reparatur-initiativen.de anlegen**. Wir übernehmen dann das Eintragen in den EWAV-Kalender.

>>> Bei Rückfragen zu euren Aktionen oder wenn ihr Materialien wie Logo oder Poster der EWAV anfordern möchtet, könnt ihr direkt Kontakt mit Miriam Danne, der Ansprechpartnerin für die EWAV in Deutschland, aufnehmen: danne@vku.de, T: 030/58580-169

Umfrage: Ersatzteile aus dem 3D-Drucker

Das [Sustainable Design Center e.V.](#) beschäftigt sich in seinem jüngsten [Projekt](#) mit der Möglichkeit, Reparaturaktive durch 3D gedruckte Ersatzteile zu unterstützen. Dazu startete es eine Umfrage: Welche Teile gehen bei welchen Geräten häufig kaputt – oder gar verloren? So soll eine Datenbank entstehen, die Teile mit 3D-Druck-Potential aufzeigt. Wisst ihr entsprechende Produkte/Bauteile und habt sie ggf. auch fotografisch dokumentiert? Dann teilt dies in der Umfrage mit!

>>> Hier geht's zur [Umfrage](#).

Last Call: Netzwerk-Workshop

Einige wenige Plätze sind noch frei im Netzwerk-Workshop in Kassel – wer will noch mit dabei sein? Am 7./8. Oktober möchten wir gemeinsam mit euch Aktiven überlegen, auf welche Themen wir 2018 Schwerpunkte setzen und in welchen Formaten wir sie im Netzwerk aufgreifen. Mögliche Themen, zu denen wir uns austauschen können, sind z.B.: Kontinuität und langfristige Durchführung von Projekten sichern, Reparaturstatistiken führen und verwalten, Netzwerk-Magazin, Reparieren im Bildungskontext/mit Kindern & Jugendlichen, Reparatur-Akademie/Fortbildung für ReparaturInnen, politische

Positionierung. Weitere inhaltliche Anregungen sind erwünscht!
> [Hier geht's zu weiteren Infos und zur Anmeldung.](#)

Herzliche Grüße senden euch
Tom Hansing und Ina Hemmelmann

P.S.: Nach wie vor könnt ihr die [kostenfreien Netzwerk-Flyerkarten](#) bei uns bestellen!

Tel.: 089-747460-18 | **E-Mail:** reparieren@anstiftung.de
Bürozeiten: Mo-Do, 09.00-15.00 Uh